

Seniorenvertretung Steglitz-Zehlendorf

Beschluss-/ und Ergebnisprotokoll der 34. Mitgliederversammlung (MV)

der Seniorenvertretung am **Mi.,02.09.2020**

Rathaus Zehlendorf Alter BVV-Saal 14.00 Uhr – 16.15 Uhr Kontaktliste liegt vor

TOP1 Begrüßung

Der Vorsitzende stellt keine Beschlussfähigkeit fest

TOP2 Genehmigung der Tagesordnung

Frau Schwarz, Herr Krause, Herr Lätsch wollen sich in TOP11(Verschiedenes) äußern

TOP3 Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll vom 03.08.2020 kann nicht genehmigt werden (keine Beschlussfähigkeit)

TOP4 Bürger*innen Anfragen

- ❖ Herr Untermann („Runder Tisch“) stellt das Projekt digitaler Stammtisch vor. Ältere Mitbürger sollen die Möglichkeit einer digitalen Schulung erhalten. Noch offen ist die Finanzierung. Die SV kann keinen finanziellen Beitrag leisten. Da erwartet wird, dass im Herbst Risikogruppen isoliert werden könnten, ist eine digitale Teilnahme dringend geboten. Herr v. Boroviczeny verwies auf das Programm „Mampel“, Frau Schwarz hat an die Senatsverwaltung geschrieben, aber noch keine Reaktion erhalten. Frau Hancke, Frau Schwarz, Herr v. Boroviczeny und Herr Lätsch wollen Herrn Untermann unterstützen. Der „Mittelhof“ soll um Unterstützung gebeten werden.
- ❖ Frau Bille schildert die Situation Lipstätter Straße / Ahlener Weg (Fußgängerüberweg) Der Beschluss aus der letzten BVV (82/ a. 12. Mai 2017 0069) AZ 335 aus 0570 ist nicht mehr gültig. Da in dem Bereich Tempo 30 gilt, wird kein Zebrastreifen genehmigt. **Vorschlag:** Verkehrsausschuss ansprechen, die Fraktionsvorsitzenden kontaktieren, Installieren eines Spiegels beantragen. Herr Lätsch wird sich auch in Zukunft mit dem Problem befassen

TOP5 Bericht aus dem Bezirksamt

- ❖ Herr Kroker berichtet, dass der **Altenplan** genehmigt wurde. Start ist am **08. Oktober 2020**. Es werden 20.000 Fragebögen verschickt. Was geschieht mit den ausgefüllten Fragebögen?
- ❖ Fragebögen sind nicht zurück verfolgbar
- ❖ Es handelt sich um eine Sozialstudie
- ❖ Sozialbild des Bezirks soll abgebildet werden
- ❖ Sämtliche Dienstleister sind angesprochen
- ❖ Rücklauf anonym
- ❖ Rückgabe auch in den Freizeitstätten möglich
- ❖ Fragebögen werden elektronisch ausgewertet
- ❖ Datenschutzrechtlich gibt es keine Beanstandungen

Stand der Öffnung von Freizeitstätten

- ❖ Eingeschränkter Betrieb noch im September. Nicht möglich: Tanzveranstaltungen, Spielgruppen, Chöre

Herr Kroker weist das Plenum darauf hin, dass nur noch 4 Nachrücker zur Verfügung stehen

TOP 6 Neues Logo für die Seniorenvertretung

Es werden 6 Vorschläge vorgestellt. Die Verwendung von Hoheitszeichen ist verboten. Vorschlag: Verwendung des bisherigen Logos ohne „Krone“ bis zum Ende der Legislaturperiode, Vorschläge für ein neues Logo rechtzeitig versenden

TOP7 Jahresberichte

Frau Schwarz hat einen Verbesserungsvorschlag für den Bericht 2019 eingebracht. Da keine Beschlussfähigkeit vorliegt, wird der Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung erneut aufgerufen

TOP8 Senioren Forum 2020 und 2021

- ❖ Bericht über das Senioren Forum 2020 liegt noch nicht vor
- ❖ Da Herr Mohns nicht mehr zur Verfügung steht, braucht die Arbeitsgruppe Sen. Forum2021 (Hr. Eisenreich, Hr. Lätsch, Frau Wapler) dringend Verstärkung. Der Vorsitzende wird gebeten, ein Rundschreiben zu versenden

TOP9 Bundesseniorenkongress / Sozialwoche / Sprechstunden

- ❖ Die Veranstaltungen sind digitalisiert
- ❖ Nur 60 Teilnehmer im Saal zugelassen
- ❖ Festabend in der Mariannenkirche, 2 Helfer pro Seniorenvertretung Termin: **02.10.2020**
- ❖ Videosequenz findet nicht statt, A1 Plakat von allen Seniorenvertretungen wird erstellt

Sprechstunden können freiwillig mit Hygieneauflagen durchgeführt werden. Externe Sprechstunden nach Absprache mit der Leitung möglich

TOP 10 Berichte aus den Gremien

- ❖ Frau Schwarz „Gesundheit und Pflege“: Statistik (Corona) 8,7 pro 100.000 erkrankt 13 Menschen verstorben, **Tagesstätte für Demenzerkrankte** wird weiter angeboten.
Nachbarschaftshilfe: Hilfe kann über die Pflegeversicherung beantragt werden, Betriebe müssen eine Zulassung beantragen. Das Projekt „Berlkönig“ läuft noch bis zum 31.10. 2020.
„Abholung nach Anruf“ soll in den Ostbezirken starten
- ❖ **Altenbericht** der Bundesregierung liegt in einer Kurzfassung vor, Langfassung ist kostenpflichtig

TOP11 Verschiedenes

- ❖ Rederecht in allen Ausschusssitzungen wird weiterverfolgt
- ❖ Situation Ferdinand Markt, Kranoldplatz
- ❖ Bedarfserfassung für Schulungen (Rückmeldung an Senat)
- ❖ Rückmeldung: Aktivitäten der Seniorenvertreter
- ❖ Privatsitzbank an der Schlossstraße soll abgeschafft werden

Martina Wapler Schriftführeri

